

Lieder zur Radioandacht aus der Johanneskirche Saalfeld am Sonntag Palmarum, 5. April 2020

EG 449 Die güldene Sonne

Text: Paul Gerhardt 1666; Melodie: Johann Georg Ebeling 1666



1. Die güld - ne Son - ne voll Freud und Won - ne
bringt un - sern Gren - zen mit ih - rem Glän - zen ein herz - er -
qui - cken - des, lieb - li - ches Licht. Mein Haupt und Glied - er, die
la - gen dar - nie - der; a - ber nun steh ich, bin mun - ter und
fröh - lich, schau - e den Him - mel mit mei - nem Ge - sicht.

2. Mein Auge schauet, / was Gott gebauet / zu seinen Ehren / und uns zu lehren, / wie
sein Vermögen sei mächtig und groß / und wo die Frommen / dann sollen
hinkommen, / wann sie mit Frieden / von hinnen geschieden / aus dieser Erden
vergänglichem Schoß.

3. Lasset uns singen, / dem Schöpfer bringen / Güter und Gaben; / was wir nur haben, /
alles sei Gotte zum Opfer gesetzt! / Die besten Güter / sind unsre Gemüter; / dankbare
Lieder / sind Weihrauch und Widder, / an welchen er sich am meisten ergötzt.

4. Abend und Morgen / sind seine Sorgen; / segnen und mehren, / Unglück verwehren /
sind seine Werke und Taten allein. / Wenn wir uns legen, / so ist er zugegen; / wenn wir
aufstehen, / so lässt er aufgehen /
über uns seiner Barmherzigkeit Schein.

12. Kreuz und Elende, / das nimmt ein Ende; / nach Meeresbrausen / und
Windessausen / leuchtet der Sonnen gewünschtes Gesicht. / Freude die Fülle /
und selige Stille / wird mich erwarten / im himmlischen Garten; / dahin sind meine
Gedanken gericht'.

EG 602 Vergiss nicht zu danken

Text: Heino Tangermann (1965) 1967 nach Psalm 103

Melodie: Paul Ongman zu einem norwegischen Lied



Strophe
1. Ver - giss nicht zu dan - ken dem e - wi - gen
Be - den - ke, in Je - sus ver - gibt er dir
Herrn, er hat dir viel Gu - tes ge - tan.
gern. Du kannst ihm, so wie du bist, nahn.
Kehrvers
Barm - her - zig, ge - dul - dig und gnä - dig ist er,
viel mehr als ein Va - ter es kann. Er warf
uns - re Sün - den ins äü - ßers - te Meer. Kommt,
be - tet den E - wi - gen an.

2. Du kannst ihm vertrauen in dunkelster Nacht, / wenn alles
verloren erscheint. / Er liebt dich, auch wenn du ihm Kummer
gemacht, / ist näher, als je du gemeint.

Kehrvers: Barmherzig, geduldig und gnädig ist er,...

3. Im Danken kommt Neues ins Leben hinein, / ein
Wünschen, das nie du gekannt, / dass jeder wie du Gottes
Kind möchte sein, / vom Vater zum Erben ernannt.

Kehrvers: Barmherzig, geduldig und gnädig ist er,...

4. In Jesus gehörst du zur ewigen Welt, / zum
Glaubensgehorsam befreit. / Er hat dich in seine Gemeinde
gestellt / und macht dich zum Dienen bereit.

Kehrvers: Barmherzig, geduldig und gnädig ist er,...